

Die Schlacht um Langensalza

Schüler des Salza-Gymnasiums begeben sich mit einem Projekt auf die Spuren dieses historischen Ereignisses von 1866

Eine zwölfte Klasse des Salza-Gymnasiums auf den Spuren der Schlacht bei Langensalza:

„Ich finde es sehr wichtig, dass sich junge Leute für die Geschichte ihrer unmittelbaren Heimat interessieren und sich selbstständig mit regionalen historischen Themen beschäftigen.“ So äußerte sich unsere Stammkursleiterin Iris Fabris über das Projekt „Die Schlacht bei Langensalza 1866“, das sie mit uns, ihrem Geschichtskurs A18/DE3 des Salza-Gymnasiums Bad Langensalza, durchführte. Und hiermit hatten wir es zu tun:

Der Preußisch-österreichische Krieg 1866 ging als letzter deutscher Bruderkrieg in die Historie ein und gilt als großer Wendepunkt in der deutschen

Geschichte. Die Schlacht bei Langensalza war eine wichtige Entscheidungsschlacht.

Am 22. September begann unsere Reise in die Regionalschichte mit einer Führung im Stadtmuseum von Bad Langensalza, bei der Museumsleiterin

Frau Tominski uns das beeindruckende Diorama zum Schlachtgeschehen und die Ausstellung zur Schlacht bei Langensalza zeigte. Sie referierte über die Heeresstärke und das Waffenarsenal

der gegnerischen Heere Preußens und Hannovers, sprach zum Schlachtverlauf, über die Einrichtung von Lazaretten und über den Untergang des hannoverschen Königreichs. Interessant ist, dass eine der diesjährigen

Seminarfachgruppen sich genau mit diesem Thema auseinandersetzte, und im Auftrag des Museums ein Lernvideo über die Schlacht erstellte.

Unser Kurs wurde in vier Arbeitsgruppen geteilt. So re-

cherchierten einige von uns über die Bedeutung der Schlacht für die deutsche Geschichte, andere sammelten Informationen zum Verlauf und zu den Ergebnissen auf politischer sowie militärischer Ebene. Zwei Gruppen beschäftigten sich mit dem wichtigen Thema der medizinischen Versorgung.

Es entstanden Kurzvorträge, die nach den Herbstferien am authentischen Ort, dem ehemaligen Schlachtfeld präsentiert wurden, und Schautafeln.

Von Lea Bauer und Celine Kassner, Bad Langensalza

Leserbriefe sind in keinem Fall Meinungsäußerungen der Redaktion. Wir behalten uns vor, Texte zu kürzen.



Ein Gruppenbild des Geschichtskurses.

Foto: Salza-Gymnasium